

Radsportfestival für die ganze Region

Finale des größten Profi-Etappenradrennens im Land Lidl Deutschland Tour startet und endet am 23. August in Heilbronn

Von **Claudia Küpper**

Heilbronn dreht am Sonntag, 23. August, das ganz große Rad: Mit der Lidl Deutschland Tour der Radprofis, der ADAC Cycling Tour für ambitionierte Hobbyradfahrerinnen und -fahrer und weiteren Attraktionen ist den ganzen Tag Radsport hautnah zu erleben.

Damit der Tag entspannt verläuft, ist es empfehlenswert, sich frühzeitig über das umfangreiche Programm zu informieren. Zur Sicherheit des Fahrerfelds, aber auch der Verkehrsteilnehmenden sind erhebliche Beeinträchtigungen im Straßenverkehr unvermeidlich. (siehe Bericht unten)

Höhepunkt des Radsportfestivals ist das Finale der **Lidl Deutschland Tour**, die am Sonntag mit 18 Profi-Teams in Heilbronn startet und endet. Der Startschuss für das Finale von Deutschlands größtem Profi-Etappenrennen fällt um 12.25 Uhr in der Badstraße. Bereits ab 10 Uhr sind die Profis an den Tourbussen in Badstraße und Theresienstraße anzutreffen. Um 11.45 beginnt die Einschreibung der Fahrer in der Theresienstraße mit Vorstellung der Teams.

Dreifache Zielrunde durch das Stadtgebiet

Nach einem Rundkurs durch Zabergäu und Kraichgau kehrt die Tour über die Großgartacher Straße (B 293) nach Heilbronn zurück und biegt dann auf die große Zielrunde durch das Stadtgebiet ein, die die Fahrer dreimal zurücklegen müssen – Bergwertung an der Jägerhaussteige inklusive. Die Ziellinie in der Karlsruher Straße/Theresienstraße passieren die Profis voraussichtlich um 15.14 Uhr das erste Mal und um 15.44 Uhr das zweite Mal, bevor sie – nach rund 156 Kilometern – um 16.15 Uhr endgültig das Ziel erreichen. Anschließend folgt die Siegerehrung in den Wertungen Etappe, Gesamt, Sprint und Berg. Startpunkt der Lidl Deutschland Tour ist am 19. August in Bad Orb. Nach

dem Prolog startet die erste Etappe nach Schwäbisch Hall. Etappe zwei führt nach Offenbach an der Queich, Etappe drei von Herxheim/Pfalz nach Bad Dürkheim. In Heilbronn verspricht die Tour nach 2024 bereits zum zweiten Mal ein bisschen Tour-de-France-Feeling.

ADAC Cycling Tour – Profi-Feeling für Hobbyfahrer

Als Gastgeber der Schlussetappe der Lidl Deutschland Tour ist Heilbronn auch Austragungsort der **ADAC Cycling Tour**. Hobbyradfahrerinnen und -fahrer fahren bei diesem Format auf einem Teil der Strecke der Radsport-Elite. Der Sprint-Strecke mit 58 Kilometern stellen sich 840 Teilnehmende, der Classic-Strecke mit 118 Kilometern 1660 Teilnehmende. Der Startschuss fällt um 8.15 Uhr in der Allee an der Harmonie. Bereits um 9.38 Uhr werden die schnellsten Teilnehmer der Sprint-Distanz im Ziel in der Karlsruher Straße erwartet. Die schnellsten Teilnehmer der Classic-Distanz fahren voraussichtlich um 11.04 Uhr über die Ziellinie.

Schon um 9.25 Uhr treffen im Zielbereich auch die U17-Fahrerinnen der **LichtBlick Newcomer Tour** ein, die in Brackenheim ins Rennen gehen. Zudem starten hier zwischen 13.50 und 14.30 Uhr das **Laufadrennen und die Bike Parade für Kinder** von zwei bis zwölf Jahren. Als Attraktion für die ganze Familie bietet die **Expo Messe-Flair** mit Ständen und Aktivitäten.

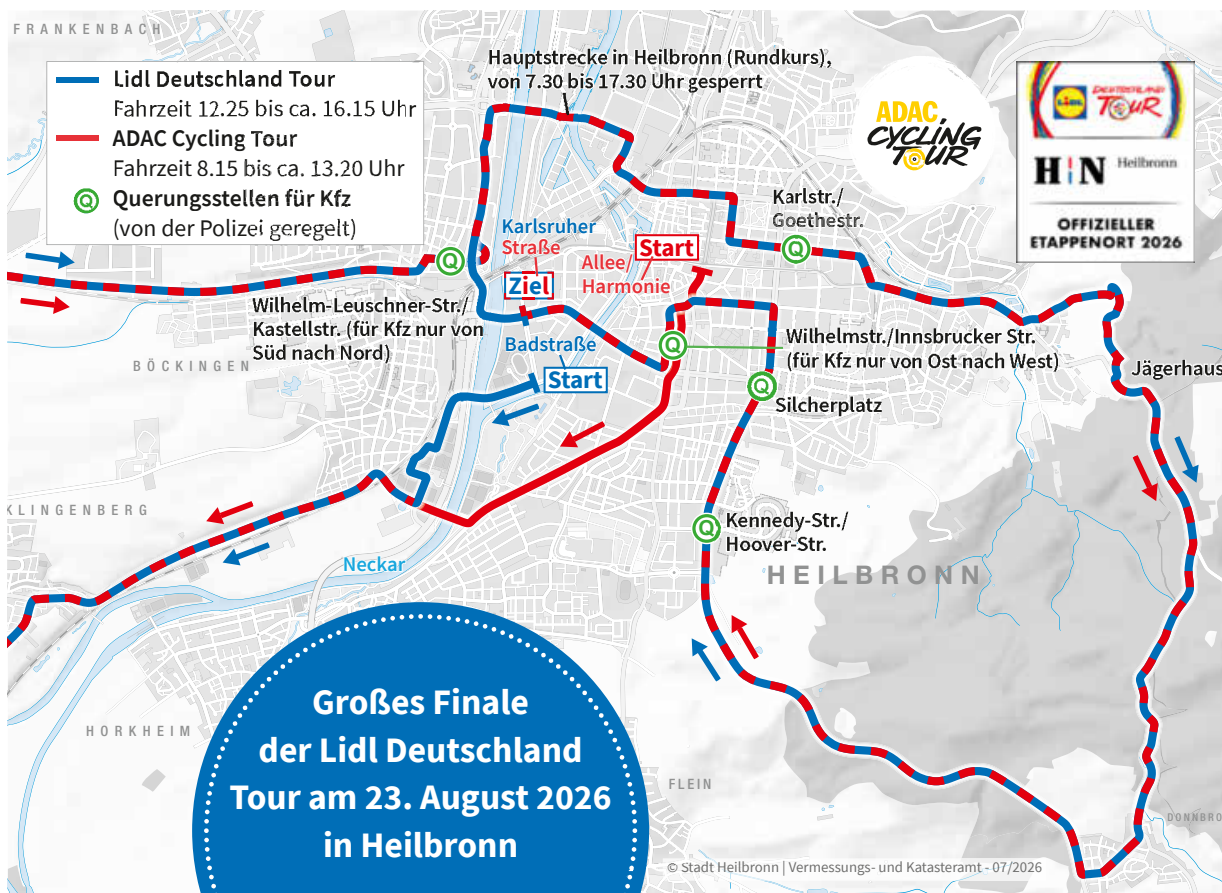
Außer im Zielbereich bietet sich besonders das Jägerhaus zum Gucken und Anfeuern an. Hier lässt sich beobachten, wie die Profis den Anstieg bewältigen; hier wird zudem die Lidl Deutschland Tour ab 14 Uhr beim Public Viewing live übertragen. Erreichbar ist das Jägerhaus am Rennsonntag nur per Rad und zu Fuß.

INFO: www.heilbronn.de/ldt2026. Für Rückfragen ist ein Bürgertelefon unter 56-1023 eingerichtet. Es ist auch am Samstag von 8 bis 16 Uhr und Sonntag von 6.30 bis 17.30 Uhr besetzt.



Bei der Lidl Deutschland Tour wird die ganze Stadt zur Sportarena. Anfeuern ist erwünscht.

Foto: Izquierdo



Die abgesperrte Rennstrecke führt in einer großen Runde durch das Stadtgebiet.

Grafik: Stadt Heilbronn

Wo Straßen für die Schlussetappe gesperrt werden

Blick auf Verkehrsbeschränkungen beim Radsportspektakel – Es gibt fünf Querungsstellen in der Stadt

Bei einem Spitzen- und Breiten-sportspektakel wie der Lidl Deutschland Tour geht es nicht ohne Verkehrseinschränkungen. Damit Bürgerinnen und Bürger ihre Route gut planen können, sind Details zu beachten. Sich per Rad oder zu Fuß in der Stadt zu bewegen, ist ratsam. Die Karte oben zeigt die Rennstrecken und fünf Querungsstellen für Kraftfahrzeuge. Dort lässt die Polizei je nach Situation im Rennen Fahrzeuge passieren.

Sperrung ab 7.30 Uhr, Routen werden versetzt freigegeben

Die Hauptstrecken werden am **Sonntag, 23. August**, ab 7.30 Uhr gesperrt. Dies gilt auch für die Startstrecke der ADAC Cycling Tour, die ab 8.15 Uhr an der Allee beginnt und über Wilhelm-, Sontheimer Straße, Sontheimer Brücke über Klingenberg stadtauswärts führt. Die Startroute der Profis ab der Badstraße über Brackenheim, Ludwigsburger und Theodor-Heuss-Straße wird ab 12 Uhr für

rund 45 Minuten gesperrt. Der Rundkurs über das Jägerhaus, Donnbach und Stuttgarter Straße wird öfter am Tag befahren, allein von den Profis dreimal. Zum Kurs zählen z.B. auch ein kurzes Stück Neckartalstraße ab der Otto-Konz-Brücke, Peter-Bruckmann-Brücke und Weinsberger Straße. Der Rundkurs ist bis 17.30 Uhr gesperrt.

Andere Strecken werden früher freigegeben, so die Startstrecke der ADAC Cycling Tour ab der Moltkestraße ab 9 Uhr, die nördliche Allee ab 11 Uhr, Großgartacher und Wilhelm-Leuschner-Straße ab 15 Uhr. Der Zielbereich (Theresien-/Karlsruher Straße) bleibt bis 22 Uhr gesperrt. Zuschauer am Streckenrand sind überall willkommen.



Siegerehrung bei der Lidl Deutschland Tour 2024 in Heilbronn. OB Harry Merget (re.) und Innenminister Thomas Strobl applaudieren. Foto: Izquierdo

Um das Rennen gut vorzubereiten, werden am **Samstag, 22. August**, bereits kleinere Bereiche gesperrt. Ab 22 Uhr sind dies im Zielbereich die Otto-Konz-Brücke und die Karlsruher Straße bis zur Weststraße. Zudem wird am Samstag ab 22 Uhr die Allee Richtung Norden zwischen Moltkestraße und Frauenweg für den Kfz-Verkehr gesperrt. Busse und Bahnen fahren am Samstag bis Betriebsschluss.

Entlang der Strecke treten zudem ab Samstag, 8 Uhr, Haltverbote in Kraft. Die beschilderten Verbote gelten bis Sonntag, 18 Uhr, die Einhaltung wird kontrolliert.

Am **Freitag, 21. August**, stehen ab 18 Uhr die Theresienwiese und der Park-and Ride-Platz gegenüber nicht mehr zum Parken zur Verfügung. Geparkt werden kann am Rennsonntag z.B. am Wertwiesenpark, auf Parkflächen an Hauptbahnhof oder Experimenta. (cf)

INFO: Weitere Infos sind kompakt unter www.heilbronn.de/ldt2026 abrufbar.

Busse, Stadtbahn

Am Rennsonntag, 23. August, gibt es auch Einschränkungen für Busse und Stadtbahnen in Heilbronn. Sie fahren verkürzte Routen, steuern einige Haltestellen im Bereich der Tourstrecke nicht an. Alle Hinweise sind unter www.mein-hnv.de und in der mein-hnv-App abrufbar. » **Busse:** Es gibt bei Stadtbussen ein reduziertes Angebot, das so weit möglich nach Fahrplan gefahren wird. Eine Übersicht über alle Linien ist unter heilbronn.de/ldt2026 abrufbar. Auch Regionalbusse sind von den Sperrungen betroffen. » **Stadtbahn:** Die S4 von Eppingen endet am Hauptbahnhof (Vorplatz). Die S4 von Öhringen fährt bis Pfühlpark. S41/S42 fahren bis 19 Uhr nicht. Schienenersatzverkehr von Bad Friedrichshall endet am Bahnhof Neckarsulm (West). Von dort verkehrt ein Shuttlebus über die Ersatzhaltestelle nahe Rötelstraße 46 zum Hauptbahnhof und Neckarturm. (red)

kurzNOTIERT

Stadt verkauft Fahrzeuge

Die Stadt Heilbronn verkauft diverse ausgemusterte Fahrzeuge. Der Verkauf erfolgt ausschließlich an gewerbliche Käufer. Es werden sowohl Fahrzeuge als auch Maschinen und Geräte verkauft. Interessierte können sich bis Donnerstag, 10. September, beim Betriebsamt melden, Telefon 07131 56 2791. (red)

Pause im Bürgeramt Horkheim

In der letzten Ferienwoche von Montag, 7., bis Freitag, 11. September, ist das Bürgeramt Horkheim geschlossen. Die anderen Bürgerämter sind zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Beim Zentralen Bürgeramt in Heilbronn ist eine Terminreservierung unter www.heilbronn.de/termine oder Telefon 07131 56-3800 erforderlich. Einige Anliegen lassen sich per Videochat oder über den Digitalen Bürgerservice erledigen. Infos: www.heilbronn.de. (red)

Männerakademie der VHS

Eine zehnteilige Vortragsreihe Männerakademie startet bei der VHS Heilbronn am Montag, 5. Oktober, 17.30 Uhr, ins neue Semester. Es werden aktuelle und zeitlose Fragestellungen zu Themen aus Politik, Gesellschaft, Kultur oder Wirtschaft behandelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Weitere Infos und Anmeldung auf der Homepage unter vhs-heilbronn.de oder telefonisch unter 07131 9965-0. (red)

2027 ist mehr Geld im Kultur-Fördertopf

Anreiz im Grüne-Hauptstadt-Jahr

Im nächsten Jahr trägt Heilbronn den Titel Grüne Hauptstadt Europas 2027. Die städtische Kulturförderung greift das besondere Jahr auf: Freie Kulturschaffende sind eingeladen, sich in ihren Projekten mit Themen wie nachhaltiger Stadtentwicklung, Klimaschutz, Lärmschutz oder Kreislaufwirtschaft auseinanderzusetzen. Die Stadt unterstützt Projekte und Konzepte freier Kulturanbieter im Rahmen ihrer Kulturförderlinien.

Bei der Projektförderung 2027 ist es möglich, bis zu 15.000 Euro zu erhalten (sonst bis 10.000 Euro). Geeignete Projekte können auch Teil des Programms der Grünen Hauptstadt werden. Bewerbungsschluss für die nächste Förderrunde ist der 31.10.2026. Fördervoraussetzungen sind den Richtlinien zu entnehmen (www.heilbronn.de/kulturfoerderung). Dort finden Interessierte auch Antragsformulare. Die Kulturverwaltung bietet am Donnerstag, 15. Oktober, 16 Uhr, am Marktplatz 11 ein Beratungsgespräch zur Antragstellung an. Anmeldung per E-Mail unter cornelia.foss@heilbronn.de oder Telefon 07131 56-3166. (mkk)

Das Newsportal auf der Heilbronn-Homepage:



Neu,
anschaulich,
informativ

Einfach mal reinschauen, lesen, mitreden – auf www.heilbronn.de wird man immer gut informiert.

Geopfad am Jägerhaus erneuert

Neue App macht Natur erlebbar

Ein Ausflugstipp nicht nur für heiße Tage: Der Geo- und Naturpfad am Jägerhaus verbindet Natur, Geologie und Geschichte und lädt zu einer spannenden Entdeckungstour ein. Mit Unterstützung der Museumsfreunde Heilbronn wurden die 14 Stationen des Waldpfades modernisiert und um ein neues Infoblatt ergänzt, das zusätzliche Informationen bietet. Für Kinder gibt es eine digitale Schatzsuche, mit der sie den Pfad spielerisch erkunden können. Die Kinder-App kann vor Ort oder vorab über die Webseite des Museums im Deutschhof heruntergeladen werden.

Ein für Nordwürttemberg einmaliges Geotop, seltene Pflanzengemeinschaften und eine reiche Kulturgeschichte machen die Steinbrüche am Jägerhaus einzigartig. Hier werden fünf Millionen Jahre Klima- und Landschaftsgeschichte sichtbar. Die Gesteinsschichten der Sande und Tone entstanden vor 234 bis 229 Millionen Jahren. Der Abbau begann im 14. Jahrhundert, wurde 1968 eingestellt. Seit 1972 steht das Gelände unter Naturschutz. (red)

imPRESSUM

Heilbronner Stadtzeitung
Amtsblatt der Stadt Heilbronn
28. Jahrgang

Druckauflage: 10.750
Digitale Auflage: 5.550
(E-Paper, Newsletter)

V.i.S.d.P.: Nadine Izquierdo (izq)

Stadt Heilbronn, Kommunikation
Marktplatz 7, 74072 Heilbronn
Tel.: 07131 56-2288

kommunikation@heilbronn.de
www.heilbronn.de

An besonderen Tagen trauen lassen

Standesamt bietet im Jahr 2027 wieder spezielle Termine und idyllische Orte für die Eheschließung an

Von Carsten Frieze

Der Tag der Hochzeit soll ein Meilenstein im Leben sein, an dem zwei Partner den Grundstein für einen gemeinsamen Lebensweg legen. An besonderen Tagen und Orten heiraten ist da oft ein Wunsch der Brautpaare, weiß das Team des Standesamts Heilbronn aus Erfahrung. Auch im kommenden Jahr bietet es in Heilbronn wieder spezielle Trau-Termine an. Alle Daten mit der Zahl 7 könnten im Jahr 2027 besondere Tage sein.

Termine mit der Zahl 7 sind einige im Angebot

Trauungsangebote gibt es beispielsweise am:

- Samstag, 3.7., im Schießhaus
- Freitag, 9.7., im Schießhaus
- Samstag, 10.7., im Schloss in Kirchhausen
- Samstag, 17.7., im Trauzimmer des Rathauses
- Samstag, 31.7., im Trauzimmer des Rathauses
- Samstag, 7.8., im Schloss



Besondere Trauorte in Heilbronn: Das Trappenseeschlsschen (re.), das Schießhaus (Mitte) und das Deutschordensschloss in Kirchhausen gehören mit zum Angebot der Stadt.



Fotos: Stadt Heilbronn/Hffner/Schlund/Neubauer

- in Kirchhausen
 - oder regulär an den festen Mittwoch-Trautermenin im Juli wie der 7.7., 14.7, 21.7. oder 28.7. im Trauzimmer des Rathauses.
- Zusätzlich werden im Jahr 2027 noch Sondertrautermine angeboten an Tagen, an denen sonst keine Trauungen stattfinden:
- Dienstag, 27. April
 - Dienstag, 27. Juli

- Montag, 27. September, jeweils im Trauzimmer des Rathauses.

Insgesamt gaben sich in den vergangenen fünf Jahren in Heilbronn zwischen 566 und 494 Brautpaare das Ja-Wort – im Rathaus, in den Bürgerämtern Frankenbach und Biberach oder den besonderen Orten Schießhaus, Trappenseeschlsschen und Schloss Kirchhausen. Die

Tendenz ist leicht rückläufig – ein bundesweiter Trend. Eine Erklärung ist, dass nun verstärkt geburten schwächere Jahrgänge in das Heiratsalter kommen.

INFO: Der Traukalender des Heilbronner Standesamtes, über den man sich einen Wunsch-Trautermine reservieren kann, ist im Internet unter <https://traukalender.heilbronn.de> abrufbar.

Gleich drei besondere Sport-Höhepunkte an einem Tag

Hochsprungfestival, Regionalliga-Premiere, Eishockey-Saisonerofnung: Heilbronn bietet viel am 29. August

Für Sportinteressierte bietet das letzte Wochenende im August ein attraktives Angebot: Mit drei besonderen Veranstaltungen in Sportstätten und auf Flächen der Stadt präsentiert sich die Sportstadt Heilbronn von ihrer besten Seite. Zum einen findet am Samstag/Sonntag, 29. und 30. August, das **Internationale Hochsprungmeeting** mit Springerinnen und Springern der Weltelite auf dem Marktplatz

statt. Ausrichter ist die **TSG Heilbronn**, unterstützt durch das Schul-, Kultur- und Sportamt. Weitere Infos: www.hochsprung-heilbronn.de

Für das neue **Regionalliga-Fußballteam SGV Heilbronn-Freiberg** steht am Samstag, 29. April, um 14 Uhr im umgerüsteten Frankenstadion die **Heimspiel-Premiere** gegen Eintracht Frankfurt II im Kalender. Zum Saisonauftakt in Heilbronn

hat der SGV besondere Mitmachangebote organisiert und 10.000 Gratis-Karten bereitgestellt. Noch sind Tickets unter www.sgv-freiberg-fussball.de erhältlich.

Zudem lädt der **Heilbronner Eishockeyclub HEC** am Samstag, 29. August, zur **Saisonerofnung und zur Feier 40 Jahre HEC** in die Eissporthalle ein. Testspiele, Interviews, Autogrammstunde, der Besuch ehemaliger Spieler,

Kinderattraktionen, Biergarten, Live-Band gehören zum Programm. Weitere Infos: www.heilbronner-falken.de/saisoneroeffnung

Die Stadt empfiehlt, mit Bus, Bahn, Rad oder zu Fuß zur Veranstaltung zu kommen – oder mit dem Auto rechtzeitig einen Parkplatz zu suchen. Die Theresienwiese ist beispielsweise belegt, dort findet am Samstag ein großer Flohmarkt (9 bis 16 Uhr) statt. (cf)

FORUM GEMEINDERAT

CDU

Andreas Heinrich
Stadtrat



AfD

Katharina Mikov
Fraktionsvorsitzende



SPD

Rainer Hinderer
Fraktionsvorsitzender



GRÜNE

Ferdi Filiz
Stadtrat



FWGH

Michael Kuhn
Stadtrat



FDP

Gottfried Friz
Stadtrat



Kulturlandschaft

Seit Jahrhunderten prägt der Weinbau rund um Heilbronn das Bild unserer Stadt. Dieses Bild zeichnen die Weingärtner, die das ganze Jahr im Weinberg hart arbeiten, um diese Landschaft zu erhalten. Seit einigen Jahren gehen die Erträge der Weingärtner deutlich zurück, weil zu wenig regionaler Wein getrunken wird. Lange hat man es nicht gesehen, weil die bescheidenen und sparsamen Weingärtner auf viel verzichtet haben, damit es weiter geht.

Jetzt ist ein Punkt erreicht, an dem das Problem sichtbar wird. Weinberge werden endgültig gerodet. Viele Winzer müssen aufhören, weil sie kein Geld mehr verdienen, sondern sogar am Ende noch Geld bringen, um die Weinberge ordentlich zu bewirtschaften. 60 % Auslandswein in Deutschland, das darf so nicht sein. In Heilbronn gibt es viele Weingärtner und die Genossenschaft, wo man „seinen“ Heilbronner Wein direkt kaufen und sogar verkosten kann.

Auch die Gastronomie könnte helfen, wenn sie nur regionale Weine anbieten würde. Wir reden viel von Umwelt und Nachhaltigkeit. Regionale Weine sind umweltfreundlich, da sie nicht transportiert werden müssen. Umweltfreundlich auch deshalb, weil ein Hektar Rebfläche ca. vier bis fünf Tonnen CO2 bindet. Das ist vielen Konsumenten nicht bewusst.

Kritik nicht zum Schweigen bringen

Demokratie lebt nicht von großen Mehrheiten, sondern vom offenen Streit der Argumente. Genau daran fehlte es in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Statt sich mit den vorgebrachten Argumenten auseinanderzusetzen, wurden einem einzelnen Stadtrat Positionen unterstellt, die er nie vertreten hat. Persönliche Angriffe ersetzen die sachliche Debatte. Der Hinweis des Oberbürgermeisters, der Stadtrat spreche „nur für 1,6 Prozent der Bevölkerung“, während er selbst „für 86 Prozent“ spreche, wirft die Frage auf, welches Demokratieverständnis dahintersteht.

Mehrheiten entscheiden – aber sie ersetzen keine Argumente. Demokratie lebt davon, dass auch Minderheiten Kritik äußern und Entscheidungen hinterfragen dürfen. Wenn Millionen für Prestigeprojekte wie Umbauten oder eine Seilbahn bereitstehen, gleichzeitig aber bei der Unterstützung der Klinik jeder Euro infrage gestellt wird, muss über diese Prioritäten diskutiert werden dürfen. Kritik ist kein Angriff auf die Stadt, sondern demokratische Kontrolle.

Respekt zeigt sich nicht im Umgang mit Zustimmung, sondern mit Widerspruch. Wer Kritik kleinredet, schwächt nicht die Opposition, sondern den demokratischen Diskurs.

100 Jahre

Kinderfreizeiten auf dem Gaffenberg – ein schönes Jubiläum für „Europas größte Stadtranderholung“: Grund zum Feiern für die vielen Kinder und Jugendlichen, denen unvergessliche Ferienerlebnisse beschert werden. Und Grund, allen Ehrenamtlichen zu danken, die ihre eigene Freizeit mit anderen teilen und ein tolles Programm auf die Beine stellen. Dies nicht nur auf dem Gaffenberg, auch Haigern, AWO oder Sportkreis und andere Träger ermöglichen und fördern ehrenamtliche Freizeitarbeit. Wie in jedem Jahr stand der Termin für die Freizeitbesuche in meinem kommunalpolitischen Terminplan, und so konnte ich mich mit anderen Stadtratskollegen vor Ort überzeugen, welch wertvolle Freizeitarbeit in den Sommerwochen rund um Heilbronn geleistet wird.

Zum 100-jährigen Gaffenberg-Jubiläum soll im nächsten Jahr ein großer Spielplatz auf dem Gelände neu gebaut werden. Eine Spendenaktion dazu läuft bereits. Neben der Finanzierung durch die evangelische Kirche soll auch die Stadt Heilbronn einen Kostenbeitrag leisten, insbesondere weil das Gaffenberggelnde auch ganzjährig als naturnaher, attraktiver Ort für die Kindertagesbetreuung und für Schulklassen genutzt wird. An der SPD-Fraktion soll dieses Vorhaben nicht scheitern.

Schöne Sommertage wünscht Ihnen die SPD-Fraktion.

Mehr Hitzeschutz an Schulen

Heilbronn leidet im Sommer stark unter der Hitze, da sich die dicht bebaute Stadt in der Kessellage massiv aufheizt. Die Verwaltung versucht zwar mit Wassernebel-Systemen und Grünflächen gegenzusteuern, dennoch bleibt die Belastung hoch. Besonders ältere Menschen, chronisch Kranke und Kleinkinder kommen gesundheitlich schnell an ihre Grenzen. Auch wer in einer schlecht isolierten Dachwohnung lebt oder im Freien arbeitet, ist den extremen Temperaturen oft schutzlos ausgeliefert.

Besonders kritisch sind die Schulen. Wegen großer Glasfronten und fehlendem Sonnenschutz werden Klassenzimmer im Sommer extrem heiß. An der Peter-Bruckmann-Schule steigen Temperaturen regelmäßig auf bis zu 35 Grad, was bei Schülern und Lehrkräften zu Kopfschmerzen und Kreislaufproblemen fhrt und normalen Unterricht kaum noch möglich macht. Da der Umbau der Gebäude sehr teuer ist, hinkt der bauliche Hitzeschutz der Realität hinterher, obwohl Schulen dringend moderner Lüftungen und besseren Sonnenschutz bräuchten. Darum fordern wir kühle Pausenhfe, mehr Sonnenschutz und bessere Belüftungstechnik für die Schulklassen. Seid ihr betroffen, unterstützt uns mit Infos und schreibt an ferdifiliz_gruenehn@outlook.de oder Instagram [@ferdifiliz1982](https://www.instagram.com/ferdifiliz1982).

Freie Whler stehen zum Freibad Gesundbrunnen

Der Gemeinderat befindet sich in der wohlverdienten Sommerpause. Die Fraktion der Freien Whler wünscht allen Heilbronnerinnen und Heilbronnern einen erholsamen Sommerurlaub. Allen, die ihre Ferien zuhause verbringen, wünschen wir sonnige und entspannte Tage – am liebsten in unseren Heilbronner Freibädern. Auch wenn der Gemeinderat pausiert, bleiben wichtige Themen für unsere Stadt prsent. Für uns Freie Whler steht fest: Das Freibad Gesundbrunnen gehört zu Heilbronn und muss als wichtiger Bestandteil unserer Bäderlandschaft erhalten bleiben. Es bietet Familien, Kindern, Jugendlichen und allen Schwimmbegeisterten einen wertvollen Ort für Sport, Bewegung und Erholung.

Gerade in den Sommermonaten zeigt sich, wie wichtig attraktive und gut erreichbare Freibäder für unsere Stadt sind. Wir Freie Whler werden uns deshalb auch weiterhin mit Nachdruck für den Erhalt des Freibads Gesundbrunnen einsetzen. Wir wollen, dass die Heilbronnerinnen und Heilbronner auch künftig die Möglichkeit haben, dort ihre Freizeit zu verbringen und unbeschwerte Sommer Tage zu genießen. Wir bleiben dran und kämpfen für den Standort Gesundbrunnen! Bis dahin wünschen wir allen eine schöne Sommerzeit, gute Erholung und viele sonnige Stunden in Heilbronn!

Kostenlose Kurzzeitparkpltze

In allen Parkhäusern von Heilbronn. Das wäre ein Impuls für die Innenstadt, der eine schnelle Sofortwirkung hätte und sich wie ein Lauffeuer rumsprechen würde und Heilbronn in ein positives Licht rückt. Bei einer Kundschaft und Kaufkraft von 50 % aus dem Umland, wo parken nichts oder sehr wenig kostet, sendet Heilbronn ein Signal der Begrüßungs- und Willkommenskultur in die richtige Richtung. Außerdem ist es ein Marketinginstrument für unsere Parkgaragen, das Lust macht und die Hemmschwelle sehr niedrig ist, gerne hineinzufahren. Dabei macht der Besucher und Nutzer eine so gute Erfahrung, dass er oder sie gerne an Wiederholung denkt und vor allem bei nächster Gelegenheit, bei der es um einen längeren Aufenthalt in der Stadt geht und um größere Besorgungen oder Erledigungen, schon an die Parkgaragen gewöhnt ist. Das dann bewusste Nutzen dieser Parkmöglichkeit bringt so viel Entspannung beim Besucher, dass er sich diese Bequemlichkeit gerne etwas kosten lässt, keine Überraschung bei den Gebühren erlebt und es in seinen Heilbronn-Besuch einkalkuliert. Er oder Sie leistet sich Heilbronn. Und wir können dafür sehr viel bieten. Noch sind leistungsfähige Geschäfte vorhanden. Aber auch Kultur, Gastronomie, Dienstleister, Kirchen und vieles mehr.

Amphibien auf der Waldheide gerettet

Hilfsaktion in trockenem Tümpel

Mitarbeiter der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt haben auf der Waldheide hunderte Gelbbauchunken-Kaulquappen vor dem Tod gerettet. Nach regenlosen Wochen war der Tümpel, Laichgewässer der unter Naturschutz stehenden Unkenart, fast ausgetrocknet. Die neue Generation hätte ohne Hilfe dort keine Überlebenschance gehabt.

Nachdem ehrenamtliche Naturschützer der Unteren Naturschutzbehörde einen Hinweis auf das Austrocknen des Tümpels auf der Waldheide gegeben hatten, war schnelles Handeln gefragt. Gemeinsam mit dem Auszubildenden Adrien Franzen setzte Naturschutzexperte Wolf-Dieter Riexinger rund 200 bis 300 Gelbbauchunken-Kaulquappen in einen nahen Tümpel um, der noch ausreichend Wasser führt.

Mit einem Sieb und einem Eimer wurden die unterschiedlich großen Kaulquappen vorsichtig aus dem flachen Gewässer geborgen und an ihrem neuen Standort wieder eingesetzt. Riexinger erklärt, dass solche Rettungsmaßnahmen in der Natur die Ausnahme sind. Wenn aber außergewöhnlich lange Trockenphasen auftreten, könne ein Eingreifen sinnvoll sein, um den Bestand zu sichern. (mpa)



Umsetzaktion mit Eimer und Sieb: Azubi Adrien Franzen am Tümpel auf der Waldheide. Foto: Stadt HN

Platzhirsch ist jetzt das Marra-Haus

Bildervergleich einst-heute zeigt von Ebert-Brücke markante Veränderungen – Mini-Straßenbahn, Turm fehlt

Von Carsten Frieze

Er ist und war ein Stadtpunkt mit besonderer Architektur, an dem Verkehrsströme und viele Menschen aufeinandertreffen: Der Knotenpunkt von der heutigen Friedrich-Ebert-Brücke über den Neckar zur Kaiserstraße ist der Schauplatz unseres dritten Bildervergleichs der Serie „Heilbronn verändert sein Gesicht“.

Das historische, nicht genau datierte Bild von 1936 bis 1944 zeigt eindrucksvoll die Gebäude der Altstadt von Heilbronn vor dem schweren Bombenangriff im Dezember 1944. Am linken Bildrand ist das Webwarenhaus May & Co. zu sehen, rechts das ehemalige Hauptpostamt an der Unteren Neckarstraße mit dem Reisebüro des Verkehrsvereins im Erdgeschoss. Die Kilianskirche mit dem Kiliansmännle hebt sich in der Bildmitte ab. Ein Blickfang ist auch die kleine Straßenbahn mit dem einen Wagen, die Richtung Kaiserstraße fährt. Die Neckarbrücke, wie sie damals hieß, eine eiserne Bogenbrücke, wurde in der Endphase des Zweiten Weltkrieges von abziehenden Nazis zerstört.

Einsturzgefahr bewirkt Neubau der Ebert-Brücke

Auf dem Bild vom Sommer 2026 fahren die modernen, langen Stadtbahnwagen auf zwei Gleisen. Autos dominieren stärker die Szenerie, Ampeln regeln das Vorankommen. An der Stelle des alten Postamtes steht das moderne Marra-Haus mit den vielen Lokalen im Erdgeschoss und der farbreichen Fassade. Viele weitere Häuser der Innenstadt atmen den Zeitgeist des Wiederaufbaus; auch an der Kilianskirche ist am hinteren Turm ein etwas anderer Aufbau nach der Zerstörung im Jahr 1944 erkennbar. Und: Ein Kirchturm im alten Bild hinten in der Verlängerung der



Blick auf Heilbronn's Altstadt vor dem Bombenangriff 1944: Das Hauptpostamt rechts und die Kilianskirche prägen das Bild. Die kleine Straßenbahn wirkt aus heutiger Sicht irgendwie putzig. Foto: Stadtarchiv/Immanuel Hartmann



Perspektive 2026: Moderne, lange Stadtbahnen fahren Richtung Kaiserstraße. Das Marra-Haus rechts ist das Ankergebäude an diesem Zugang zur Innenstadt – mit farbenreicher Lamellenfassade. Foto: Stadtarchiv/Barbara Kimmerle

Kaiserstraße ist im aktuellen Bild nicht mehr sichtbar. Es ist der Turm der Friedenskirche, die 1944 durch Bomben stark zerstört und 1952 endgültig abgebrochen wurde.

Die Ebert-Brücke wurde 1947 eingeweiht. Nach dem Krieg führte

zunächst ein Provisorium über den Neckar. Der Neubau wurde nach Friedrich Ebert benannt, dem ersten deutschen Reichspräsidenten. Gut 40 Jahre später hält die Substanz nicht mehr den modernen Anforderungen stand. 1990 muss

die Brücke wegen Einsturzgefahr für den Autoverkehr gesperrt werden. Die neue Ebert-Brücke mit Treppenabgängen zur Inselspitze wird im Juli 1996 eingeweiht. Rund fünf Jahre später fahren die ersten Stadtbahnen über die Brücke.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – AMTSBLATT HEILBRONN NR. 17

Öffentliche Zustellung

Für **Herrn Jurij Khavin** zuletzt wohnhaft: Stefanikastr. 16, 43016 Luzk, UKRAINE wurde am 28.05.2026, Az.: 2217.241129, eine Entscheidung des Amtes für Familie, Jugend und Senioren getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort des Obengenannten nicht bekannt ist, erfolgt hiermit die öffentliche Zustellung gemäß § 11 Landesver-

waltungszustellungsgesetz.

Das Schriftstück kann innerhalb von zwei Wochen, vom Tage der Bekanntmachung an beim Amt für Familie, Jugend und Senioren, Wollhausstraße 20, Zimmer 2.64, während der Dienstzeiten eingesehen werden. Ansprechpartnerin ist Frau Leiblein.

Stadt Heilbronn
Amt für Familie, Jugend und Senioren
-Unterhaltsvorschusskasse-

Öffentliche Zustellungen

Für **Herrn Yozdzhann Arnavut** zuletzt wohnhaft: Kirchstr. 45, 45879 Gelsenkirchen Az.: 2212.240634 vom 23.07.2026

Für **Herrn Filipe Barros Conceicao** zuletzt wohnhaft: Lammgasse 28, 74072 Heilbronn Az.: 2212.241944 vom 10.08.2026

Für **Herrn Burhan Bitar** zuletzt wohnhaft: Lammgasse 28, 74072 Heilbronn Az.: 2212.241904 vom 10.08.2026

wurden Entscheidungen des Amtes für Familie, Jugend und Senioren getroffen.

Öffentliche Zustellung

Für **Frau Christine Beutel-Lesic** zuletzt wohnhaft: Weinheimer Str. 76, 69469 Weinheim wurde am 29.09.2025, Az.: 2213.239111, eine Entscheidung des Amtes für Familie, Jugend und Senioren getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort des Obengenannten nicht bekannt ist, erfolgt hiermit die öffentliche Zustellung gemäß § 11

Landesverwaltungszustellungsgesetz.

Das Schriftstück kann innerhalb von zwei Wochen, vom Tage der Bekanntmachung an beim Amt für Familie, Jugend und Senioren, Wollhausstraße 20, Zimmer 2.45, während der Dienstzeiten eingesehen werden. Ansprechpartnerin ist Frau Werner.

Stadt Heilbronn
Amt für Familie, Jugend und Senioren

Immer aktuell – die städtische Webseite
www.heilbronn.de

vergabenDER STADT

- Der vollständige Wortlaut der Bekanntmachung ist einsehbar unter: www.heilbronn.de/rathaus/ausschreibungen-auftragsvergaben.html
- Die Vergabeunterlagen können dort kostenfrei eingesehen und digital heruntergeladen werden. Direktzugriff ist möglich über www.subreport.de/E..... (hier die ELVIS-ID einsetzen)
- Angebote müssen elektronisch über die genannte ELVIS-ID eingereicht werden. Angebote in Papierform sind nicht zugelassen.
- Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen, Bieter und Bewerber sind zur Eröffnung nicht zugelassen.

- An die Rechtsform der Bieter werden keine besonderen Anforderungen gestellt. Eine im Auftragsfall zu bildende Arbeitsgemeinschaft hat ein bevollmächtigtes geschäftsführendes Mitglied zu bestellen. Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft haften gesamtschuldnerisch.
- Evtl. geforderte Sicherheitsleistungen und Nachweise für die Eignung der Bieter ergeben sich aus den Ausschreibungsunterlagen.
- Die Rechts- und Fachaufsicht wird vom Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart ausgeübt.

Ausschreibende Stelle/ Rückfragen inhaltlicher Art nur über die genannte ELVIS-ID.:	Art und Umfang sowie Ort der Leistung Ausführungszeitraum	Eröffnungs- termin	Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist/Entgelt/ Art der Ausschreibung/ Teilnehmerwettbewerb
Stadt Heilbronn, Betriebsamt	Subreport ELVIS Nr.: E11581863 Betriebsamt Lieferung von 3 Transporter, Doppelkabine-Dreiseiten-Kipper schnellstmöglich	17.09.2026, 9.45 Uhr	16.10.2026 Lieferauftragnach UVGO
Stadt Heilbronn, Gebäudemanagement	Subreport ELVIS Nr.: E59228376 Kita Spitzwegstraße Brandmeldeanlage 12.10.2026 – 13.11.2026	03.09.2026, 10.15 Uhr	01.10.2026 Bauauftrag nach VOB
Stadt Heilbronn, Grünflächenamt	Subreport ELVIS Nr.: E98493635 Kinderspielplatz Breslauer Straße Garten- und Landschaftsbauarbeiten 05.10.2026 – 30.04.2027	17.09.2026, 9.30 Uhr	16.10.2026 Bauauftrag nach VOB

Öffentliche Zustellungen

Für **Herrn Abdurrahman Akgül** zuletzt wohnhaft: Sülmerstr. 14, 74072 Heilbronn Az.: 33.III/OF CA 6784 vom 03.08.2026

Für **Herrn Daniel-Cristofor Costea** zuletzt wohnhaft: Ludwig-Pfau-Str. 17, 74072 Heilbronn Az.: 33.III/ HN N 5133 vom 13.08.2026

Für **Herrn Denis Cristian Eva** zuletzt wohnhaft: Sontheimer Str. 39, 74074 Heilbronn Az.: 33.III/ HN N 7317 vom 31.07.2026

Für **Herrn Marlon Kolarek** zuletzt wohnhaft: Nordbergstr. 25, 74076 Heilbronn Az.: 33.III/ FR YF 680 vom 11.08.2026

Für **Herrn Mihajlo Milosavljevic** zuletzt wohnhaft: Carl-Zeiss-Str. 15, 74078 Heilbronn Az.: 33.III/ HN N 7963 vom 17.07.2026

Für **Herrn Osman Osmanov** zuletzt wohnhaft: Brückenstr. 2, 74078 Heilbronn Az.: 33.III/ HN Z 3583 vom 11.08.2026

Für **Herrn Daniel Desislavov Plamenov** zuletzt wohnhaft: Gildenstr. 17,

74074 Heilbronn Az.: 33.III/ HN XM 43 vom 31.07.2026

Für **Herrn Aleko Mihaylov Rusev** zuletzt wohnhaft: Sommerstraße 2, 74080 Heilbronn Az.: 33.III/ HN KE 39 vom 01.06.2026

wurden Entscheidungen durch das Bürgeramt (Kfz-Zulassungsbehörde) getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der Obengenannten nicht bekannt ist, erfolgt hiermit die öffentliche Zustellung nach § 11 Landesverwaltungszustellungsgesetz.

Die Bescheide können innerhalb von zwei Wochen, vom Tage der Bekanntmachung an, beim Bürgeramt, Kfz-Zulassungsbehörde der Stadt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn während der Dienstzeiten eingesehen werden. Mit der Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Stadt Heilbronn
Bürgeramt
-Kfz-Zulassungsbehörde-

Öffentliche Zustellungen

Für **Frau Monika Renata Roszkowski** zuletzt wohnhaft: Hugo-Rümelin-Str. 5, 74074 Heilbronn Az.: 33.III/HN-RR52 vom 11.08.2026

Für **Herrn Alfred Otto Hugo Stieler** zuletzt wohnhaft: Heidelberger Str. 101, 74080 Heilbronn Az.: 33.III/HN-ST 1810 vom 11.08.2026

wurden Entscheidungen durch das Bürgeramt (Kfz-Zulassungsbehörde) getroffen.

Da die Obengenannten verstorben und keine Erben bekannt sind, erfolgt hiermit die öffentliche Zustellung nach §11 Landesverwaltungszustellungsgesetz. Die Bescheide können innerhalb von zwei Wochen, vom Tage der Bekanntmachung an, beim Bürgeramt Kfz-Zulassungsbehörde der Stadt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn während der Dienstzeiten eingesehen werden. Mit der Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Stadt Heilbronn Bürgeramt
-Kfz-Zulassungsbehörde-

